

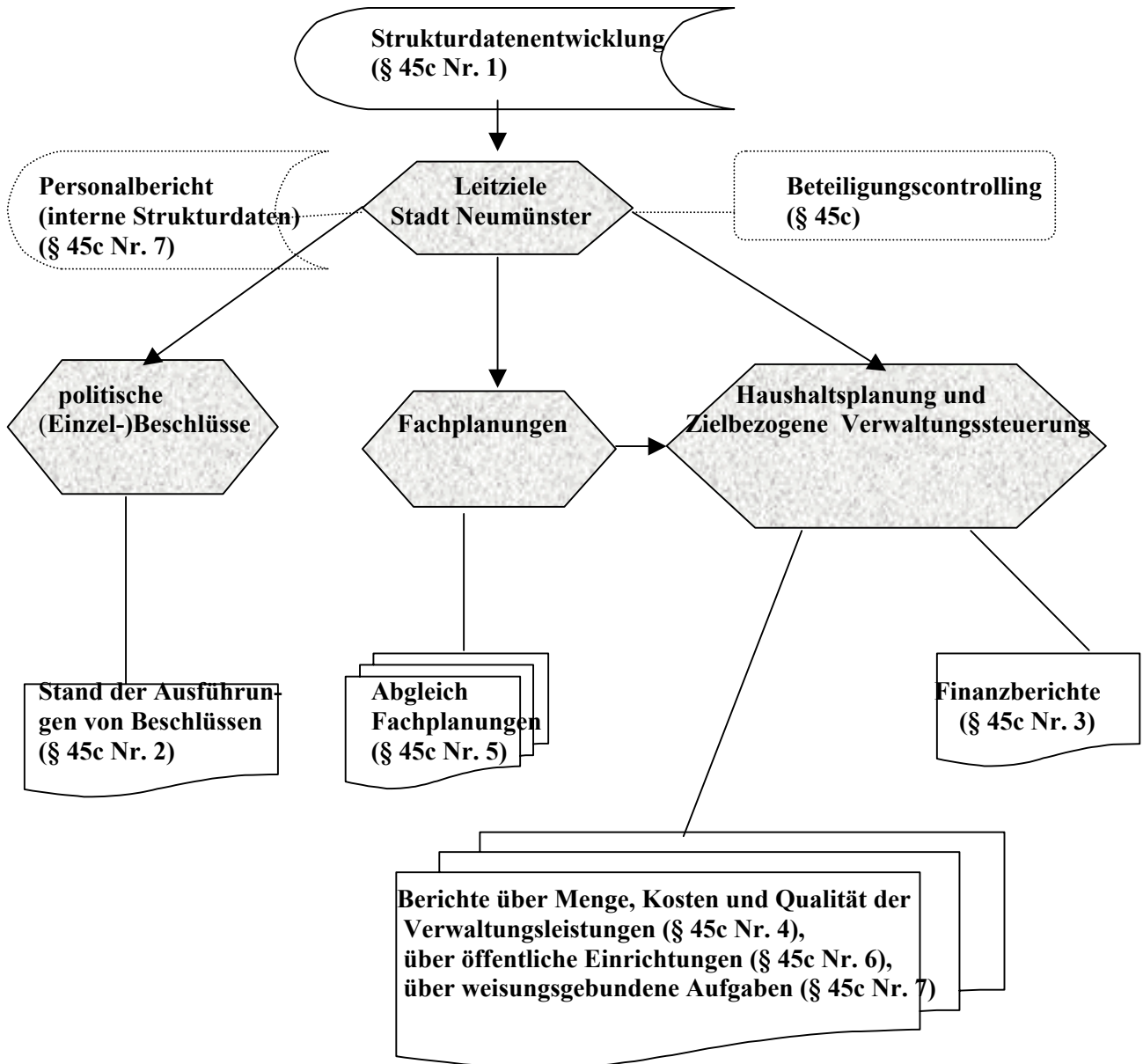
Grundsatzprobleme bei der Konzepterstellung

- Weder Selbstverwaltung noch die Führungsetage hat klare Vorstellungen, was Berichte bewirken sollten. Reines „Abarbeiten von gesetzlichen Anforderungen“
- Kompetenztrennung zwischen der Selbstverwaltung und Verwaltung ist nicht eindeutig definiert, statt dessen entscheidet man von Fall zu Fall
- Selbstverwaltung kann hinsichtlich der erforderlichen Sachkenntnis und des Umfangs der Berichte überfordert werden
- Ergebnisse aus Berichten wurden bisher kaum in die Planungsüberlegungen einbezogen
- Lang-, mittelfristige und operative Planungen bauen nicht aufeinander auf, sondern existieren (fast überhaupt) autonom
- Ergebniskontrolle der Zielerreichung ist (noch) unzureichend.

Probleme der einzelnen Berichte

- Hohe Arbeitsintensität der Überwachung von Strukturdatenentwicklungen
- Manche Beschlüsse möchte die Verwaltung nur zu gerne „vergessen“, daher die Überwachung gar nicht erwünscht
- Obere Führungsetage ist nicht an der Planung und Darstellung von Qualität, nur bedingt an der Planung/ Darstellung von Verwaltungsleistungen, für die Politik interessiert. Im Blickwinkel: monetäre Größen
- Einheitliche Vorgehensweise wegen der Vielfältigkeit der Fachplanungen unmöglich
- Ausweis der Überstunden im Personalbericht wegen Ängste nicht erwünscht.

Verzahnung von Planung und Berichtswesen nach § 45c der Gemeindeordnung¹






¹ Grau hinterlegte Felder stellen Planungs-, weiß hinterlegte Berichtstypen nach § 45c der GO dar.

Stadt Neumünster
Standardbericht

Bereich	HZA
Verantwortlicher	Herr Peters

Berichts- zeitraum	I/2003
-----------------------	---------------

Verwaltungshaushalt	Ist (Rechnungs- ergebnis)	Plan (Haushalts- soll)	Ist (Anordnungs- soll)	Prognose	Prognostizierte Abweichung		Bewertung
	2002	2003	I/2003	2003	absolut	in %	
Einnahmen		1.638.000,00 €	700.000,00 €	1.337.700,00 €	-300.300,00 €	-18,33%	
Ausgaben		4.450.000,00 €	1.416.421,46 €	3.680.000,00 €	-770.000,00 €	-17,30%	
Saldo		-2.812.000,00 €	-716.421,46 €	-2.342.300,00 €	469.700,00 €	16,70%	

Kennzahlen zur Zielerreichung	Ergebnis	Planwert	Istwert	Prognosewert	Prognostizierte Abweichung		Bewertung
	2002	2003	I/2003	2003	absolut	in %	
Verselbständigung von Sozialhilfeberechtigten							
Vermittlung in 1.Arbeitsmarkt (Anzahl Personen)	234	220	75	225	5	2,27%	
Dauer bis zur Vermittlung in 1. Arbeitsmarkt (Monate)	5,04	Kennzahlausprägung noch nicht verfügbar					
Integration in die Gesellschaft							
Erfolgreich durchgeführte Integrationsvereinbarungen	-	250	43	180	-70	-28,00%	
Besetzte Stellen "klassische Einjahresmaßnahmen / HZA-	12,20%	10,00%	8,92%	8,00%	-0,02	-20,00%	
Senkung der städtischen Ausgaben							
Amortisationsdauer (Monate)	14,9	14	13	13	-1	-7,14%	
Verhinderung von Missbrauch							
Aktivierungsquote (hier: Anzahl der beendeten HZA-Maßnahmen)	612	600	466	550	-50	-8,33%	
Leistungsziele							
Anzahl besetzte Stellen 2. Arbeitsmarkt	162	128	136	128	0	0,00%	

Stadt Neumünster
Fachplanungsbericht

<Datum>

Bereich:		Berichtszeitraum: 2003
Verantwortlicher:		

Planungsprämissen

	2002	2003	2004	letztes Jahr des Planungszeitraums	prognostizierte Abweichung zum Ende des Planungszeitraums	
	Plan Ist	Plan Ist	Plan Prognose	Plan Prognose	absolut	in %

Ergebnisgrößen

	2002	2003	2004	letztes Jahr des Planungszeitraums	prognostizierte Abweichung zum Ende des Planungszeitraums	
	Plan Ist	Plan Ist	Plan Prognose	Plan Prognose	absolut	in %

Erläuterungen

Handlungsbedarf bei größeren Abweichungen

Unterschrift